



ÖSTERREICHISCHE
ÄRZTEKAMMER

Rasterzeugnis

**für die Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für
Allgemeinmedizin und Familienmedizin**

**Sonderfach-Grundausbildung
Frauenheilkunde und Geburtshilfe**

Nachname	Akad. Grad lt. Ärzteliste
Vorname	
Geburtsdatum (tt.mm.jjjj)	ÖÄK-Arztnummer
hat sich gemäß den Bestimmungen des ÄrzteG, der ÄAO 2015 sowie der KEF und RZ-V 2015	
von (tt.dd.jjjj)	bis (tt.dd.jjjj)
<input type="checkbox"/> an der Krankenanstalt/Abteilung für ¹⁾	
<input type="checkbox"/> in der anerkannten Lehrpraxis von	
<input type="checkbox"/> in der anerkannten Lehrgruppenpraxis	
<input type="checkbox"/> in dem anerkannten Lehrambulatorium	
Bezeichnung der Ausbildungseinrichtung ¹⁾ :	
einer praktischen Ausbildung als Turnusärztin/Turnusarzt unterzogen.	

¹⁾ Bezeichnung Organisationseinheit (z.B. Abteilung, Klinik, Department, Institut), Lehr(gruppen)praxis, Lehrambulatorium

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

1. Ausbildungsinhalte

Das Deckblatt sowie die Punkte 1. bis 12. des Rasterzeugnisses – mit Ausnahme der als Allfällig gekennzeichneten Punkte 4. und 5. – sind verpflichtend auszufüllen.

Folgende Ausbildungsinhalte sind von der/dem Ausbildungsverantwortlichen (Ausbildungsassistenten/-in) vermittelt und durch geeignete Maßnahmen von der/dem Ausbildungsverantwortlichen überprüft worden.

Inhalte, die im Zuge der Ausbildung nicht oder nicht erfolgreich vermittelt bzw. überprüft wurden, sind durch Streichung des jeweiligen Punktes zu kennzeichnen.

1. Akut- und Notfallmedizin	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
1. Erkennen und Vorgehen bei akut bedrohlichen Situationen, Sofortmaßnahmen und Erstversorgung bei:		
• Genitalblutungen		
• akuten Unterbauchsymptomatiken		
• Blutung in der Schwangerschaft		
• postpartale Blutung		
• Verdacht auf Extrauterin gravidität		
• vorzeitigen Wehen		
• atypischem Geburtsverlauf		
• eingeschränkten Vitalitätszeichen des Fötus (CTG)		
• Abortus imminens		
• Präeklampsie und HELLP-Syndrom		
• Hinweisen auf Missbrauch oder Misshandlung		

1. Akut- und Notfallmedizin	Richt- zahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
1. Erkennen und Vorgehen bei akut bedrohlichen Situationen, Sofortmaßnahmen und Erstversorgung bei:	10		
• akuten Unterbauchsymptomatiken			
• Genitalblutungen			
2. Beratung von Angehörigen und Kommunikation mit Dritten in dringenden Fällen			
3. Koordinierung der Maßnahmen des organisierten Rettungs- und Krankentransportwesens			

2. Basismedizin	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
1. Anamnese, Stuserhebung, Diagnostik und Behandlung bei:		
• Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane		
• hormonell bedingten Beschwerdebildern (z.B. Menopause, Zyklusstörungen, Amenorrhoe, PCOS, Endometriose)		
• funktionellen Störungen des Beckenbodens		
• Erkrankungen der Mamma		
• Gestationsdiabetes, Gestationshypertonie		
• Rhesusinkompatibilität		
2. Spezielle Themen:		
• Pharmakotherapie, Impfungen bei Kinderwunsch, in der Schwangerschaft und Stillzeit		
• Infektionskrankheiten der weiblichen Genitalien		
• Schwangerschaft (z.B. Ernährung, Verhalten, Pharmakotherapie) inkl. Koordination und Durchführung der Schwangerenuntersuchungen des Eltern-Kind-Pass		

2. Basismedizin	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
• Hyperemesis gravidarum		
• Eisenmangel		
• Hormontherapie		
• Familienplanung und Kontrazeptionsberatung inkl. Einsetzen von Langzeitverhütungsmitteln		
• unkomplizierter Geburt		
• Geschlechtsinkongruenz		
• Varianten der Geschlechtsentwicklung		
• weibliche Genitalverstümmelung		

2. Basismedizin	Richtzahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
1. Anamnese, Statuserhebung, Diagnostik und Behandlung bei:	20		
• Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane / Infektionserkrankungen			
• hormonell bedingten Beschwerdebildern (z.B. Menopause, Zyklusstörungen, Amenorrhoe, PCOS, Endometriose, Myome, Blutungsstörungen)			
• Erkrankungen der Mamma			
2. Spezielle Themen bzw. Behandlung von:			
• Pharmakotherapie in der Schwangerschaft und Stillzeit			
• Impfungen in der Schwangerschaft und Stillzeit			
• Familienplanung und Kontrazeptionsberatung			

2. Basismedizin	Richt- zahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
• Hyperemesis gravidarum			
• Zyklusstörungen			
• Beschwerden in der Menopause			

3. Fachspezifische Medizin	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
1. Fachspezifische Verfahren:		
• Sonographie		
• Anwendung eines Ringpessars		
2. Indikation, Risiken und Grenzen fachspezifischer diagnostischer und kurativer Verfahren:		
• Hysteroskopie		
• Curettage		
• Laparoskopie		
• fachspezifische sonographische Verfahren		
• Pränataldiagnostik		
3. Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten über folgende fachspezifische Erkrankungen, Untersuchungen und Behandlungen:		
• Endometriose, Myome, Blutungsstörungen, Zyklusstörungen, Menopause		
• Schwangerschaftsabbruch		
• Sectio caesarea		
• Infertilitätsberatung und -behandlung		
• habitueller Abort		

3. Fachspezifische Medizin	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
4. Früherkennung und Intervention bei Gewalt:		
<ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit zur Früherkennung von Gewaltformen, speziell im sozialen Umfeld inkl. spezifischer Gesprächsführung 		
<ul style="list-style-type: none"> geeignete Interventionsmaßnahmen inkl. Dokumentation und Weiterverweisung an spezialisierte Hilfsangebote 		

3. Fachspezifische Medizin	Richtzahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
1. Fachspezifische Verfahren:			
<ul style="list-style-type: none"> Erstversorgung in einer allgemein-gynäkologischen Ambulanz <i>Anmerkung: dieser Inhalt ist ausschließlich zu absolvieren, wenn das Wahlfach in einer Krankenanstalt absolviert wird.</i> 	5		

4. Geriatrie	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
1. Betreuung geriatrischer Patientinnen bei:		
<ul style="list-style-type: none"> Inkontinenz 		
<ul style="list-style-type: none"> Veränderungen der Brust 		
<ul style="list-style-type: none"> Descensus 		
<ul style="list-style-type: none"> Vulvaveränderungen im Senium (z.B. Scheidentrockenheit) 		

4. Geriatrie	Richt- zahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
1. Betreuung bzw. Behandlung von geriatrischen Patientinnen bei:	10		
• Inkontinenz			
• Veränderungen der Brust			
• Descensus			
• Vulvaveränderungen im Senium (z.B. Scheidentrockenheit)			

5. Vorsorge	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
1. Evidenzbasierte Information und Beratung:		
• Beckenbodentraining		
• gynäkologische Vorsorge		
• Mammographie-Screening		
• Rhesusprophylaxe		
• Immunitäts- und Impfstatus (inkl. vor und während der Schwangerschaft)		
• sexuell übertragbare Erkrankungen		

5. Vorsorge	Richt- zahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
1. Evidenzbasierte Information und Beratung:	20		
• Beckenbodentraining			
• gynäkologische Vorsorge			
• Mammographie-Screening			

5. Vorsorge	Richt- zahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
• Rhesusprophylaxe			
• Immunitäts- und Impfstatus (inkl. vor und während der Schwangerschaft)			
• sexuell übertragbare Erkrankungen			

6. Nachsorge	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
A) Kenntnisse / Erfahrungen		
1. Nachsorge nach fachspezifischen Behandlungen		
2. Behandlung und Betreuung im Wochenbett		
• Früherkennung postpartaler psychischer Störungen		
• Stillberatung		

6. Nachsorge	Richt- zahl	mit Erfolg	
		Datum	Unterschrift
B) Fertigkeiten			
1. Nachsorge nach fachspezifischen Behandlungen	10		

Entrustable Professional Activities (EPAs)	Datum	Unterschrift
Kompetenzbereich: Erkennen und Vorgehen bei akut bedrohlichen Situationen, Sofortmaßnahmen und Erstversorgung		
• akuter Unterbauchschmerz		
• Genitalblutungen/vaginale Blutungen		

Entrustable Professional Activities (EPAs)	Datum	Unterschrift
Kompetenzbereich: Anamnese, Befunderhebung, Diagnostik und Therapie häufiger Erkrankungen		
• Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane/Infektionskrankheiten		
• hormonell bedingte Beschwerdebilder (Klimakterium)		
• Zyklusstörungen		
• funktionelle Störungen des Beckenbodens/Inkontinenz		
• Erkrankungen der Mamma		
• Myome, Blutungsstörungen, Zyklusstörungen, Menopause		
• Gestationsdiabetes, Gestationshypertonie		
• Hyperemesis gravidarum		
• Kontrazeption		
• Impfungen und Pharmakotherapie in der Schwangerschaft und Stillzeit		
• Geschlechtsinkongruenz		
• Präeklampsie, HELLP-Syndrom		
• Varianten der Geschlechtsentwicklung		
• weibliche Genitalverstümmelung		

Entrustable Professional Activities (EPAs)	Datum	Unterschrift
Kompetenzbereich: Indikation bzw. Interpretation folgender diagnostischer und therapeutischer Verfahren		
• gynäkologische Untersuchung		
• fachspezifische Sonographie		
• Ringpessar		
• Infertilitätsberatung/-behandlung		
• Kolposkopie		

Entrustable Professional Activities (EPAs)	Datum	Unterschrift
Kompetenzbereich: Indikation bzw. Interpretation folgender diagnostischer und therapeutischer Verfahren		
• Urodynamik		
• Geburtskomplikationen		
• Hysteroskopie/Curettage		
• Laparoskopie		
• fachspezifische Interpretation der von Radiologinnen und Radiologen bzw. Nuklearmedizinerinnen und Nuklearmedizinern erhobenen Bilder und Befunde bei bildgebenden Verfahren		

2. Begründung

für negativ beurteilte Inhalte und allenfalls Hinweis, wann mit einer neuerlichen Beurteilung gerechnet werden kann:

3. Begleitende theoretische Unterweisung

Folgende, begleitende theoretische Unterweisungen sind zur Erreichung des Ausbildungszieles absolviert worden:

4. Allfällige fachspezifische Projekte oder wissenschaftliche Arbeiten

5. Allfällige Zusatzqualifikationen

8. Ausbildungsausmaß

Vollzeit	wenn nein, Teilzeitausmaß (in Wochenstunden) inklusive Zeiträume:
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	

9. Absolvierung von Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten

(Sofern fachlich erforderlich und dienst- bzw. arbeitsrechtlich zulässig)

Nachtdienste:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wochenend/Feiertage:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

10. Supervision

<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Ausmaß in Stunden:
-----------------------------	-------------------------------	--------------------

11. Absolvierung von gesonderten Ausbildungseinheiten zum vertieften Kompetenzerwerb

Balint-Gruppen (insgesamt zumindest 30 Stunden, wobei bis zu 20 Stunden während der SFG absolviert werden können, Teilnahmebestätigungen sind beizulegen)	Ja	Nein	Ausmaß in Stunden:
Tätigkeit in Krankenanstalten oder Teilnahme an qualitätsgesicherten Kursen in folgenden Bereichen: (insgesamt 80 Stunden, wobei bis zu 40 Stunden während der SFG absolviert werden können, Teilnahmebestätigungen sind beizulegen)			Ausmaß in Stunden:
Suchttherapie	Krankenanstalt	Kurs	
Geriatric	Krankenanstalt	Kurs	
Palliativmedizin	Krankenanstalt	Kurs	
Psychosomatik	Krankenanstalt	Kurs	
Schmerztherapie	Krankenanstalt	Kurs	
Notfallmedizin	Krankenanstalt	Kurs	
Prävention	Krankenanstalt	Kurs	
Gesundheitsförderung und -kompetenz, Public Health	Krankenanstalt	Kurs	
Arbeits- und Umweltmedizin	Krankenanstalt	Kurs	
Gendermedizin	Krankenanstalt	Kurs	
Sonografie	Krankenanstalt	Kurs	

12. Teilnahme an Mentoringprogrammen

<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Ausmaß in Stunden:
-----------------------------	-------------------------------	--------------------

13. Allfällige Anmerkungen der/des Ausbildungsverantwortlichen

Name der Turnusärztin/des Turnusarztes

Geburtsdatum

Für den Nachweis der mit Erfolg zurückgelegten Ausbildung (Punkte 1 - 13) zeichnet verantwortlich:

Ausbildungsverantwortliche(r) ¹⁾
(Vor- und Nachname in Blockbuchstaben und Unterschrift)

Stampiglie

Datum (tt.mm.jjjj) Ort

¹⁾ Leiter(in) der als Ausbildungseinrichtung anerkannten Abteilung/Klinik/Krankenanstalt, des Lehrambulatoriums, Lehr(gruppen)praxisinhaber(in)

14. Allfällige Anmerkungen der/des in Ausbildung befindlichen Ärztin/Arztes